

Die Räuber (Titel und Inhalt)

DIE RÄUBER

NEUN LITHOGRAPHIEN VON
GEORGE GROSZ
ZU SENTENZEN AUS SCHILLERS „RÄUBERN“

BLATT 1
„ICH WILL ALLES UM MICH HER AUSROTTEH, WAS MICH EINSCHRÄNKT, DASS ICH NICHT HERR BIN!“
(Bl. Akt. 1. Szene)

BLATT 2
„IH MEHREN GEBET SOLL'S SOWEIT KOMMEN, DASS KARTOFFELN UND DONNHERR EIN TRAKTAMENT FÜR FESTTAGE WERDEN, UND WEHE DEM, DER SIE MIT VOLLER FEURIGER BACKEN UNTER DIE AUGEN TRITTI. BLASSE DER ARMUT UND SKLAVISCHE FURCHT SIND MEDIE LIEBFARBE; IH DIESE LIVREI WILL ICH ELICH KLEIDEN!“
(Bl. Akt. 4. Szene)

BLATT 3
„ES IST DOCH EINE JÄMMERLICHE ROLLE, DER HASSE SEHN MÜSSEN AUF DIESE WELT — ABER DER GRÄDGE HERR BRAUCHT HASEN!“
(Bl. Akt. 1. Szene)

BLATT 4
„ICH HABE DAS MEINE GETAN, ... DAS PLÜNDERN IST EURE SACHE!“
(Bl. Akt. 3. Szene)

BLATT 5
„LÖWER UND LEOPARDEN FÜTTERN IHRE JUNGEN, RABEN TSCHEN IHREN KLEINEN AUF ...“
(Bl. Akt. 1. Szene)

BLATT 6
„GOTTES SICHTBAKER SEGEN IST BEI MIR!“
(Bl. Akt. 3. Szene)

BLATT 7
„DA DONNERN SIE SANFTMUT UND DULDUNG ALS IHREN WOLKEN UND BRINGEN DEM GOTT DER LIEBE MENSCHENOPFER!“
(Bl. Akt. 1. Szene)

BLATT 8
„SCHWIMME, WER SCHWIMMEN KANN, UND WER ZU PLUMP IST, OEH' UNTER!“
(Bl. Akt. 1. Szene)

BLATT 9
„DAS RECHT WOHNET BEIM ÜBERWÄLTIGER!“
(Bl. Akt. 1. Szene)

ORGANISATIONSGESAMT-AUSGABE
Vorverkauf im Buch- und Kunsthandel vorbehalten. / Alle Rechte, insbesondere das der Reproduktion, vorbehalten.
DER MALIK-VERLAG / BERLIN / MCMXXIII

Worum es geht

George Grosz reagiert in seinem 1923 erschienenen Mappenwerk »Die Räuber« auf die Ereignisse im März 1919 in Berlin: In der Zeit der Inflation, die Millionen Menschen in Existenznot treibt, verstehen dagegen andere ihren Profit zu machen. Grosz greift in neun Lithographien die »Kapitalisten« an, indem er besonders das soziale Ungleichgewicht aufs Korn nimmt. Es entsteht ein Psychogramm der »herrschenden Klasse«, das durch die »Sentenzen aus Schillers ›Räubern‹« zu einer »beißenden zeichnerischen Analyse« gesteigert wird. Die »Organisations-Ausgabe« vermeldet: »Verkauf im Buch- und Kunsthandel verboten. Alle Rechte, insbesondere das der Reproduktionen, vorbehalten. Der Malik-Verlag / Berlin / MCMXXIII«.

Titel	Die Räuber (Titel und Inhalt)
Inventarnummer	A 1949/628,b
Medium	<u>Mappenwerk</u>
Personen	<u>Friedrich Schiller</u> (Autor / Autorin) / <u>Der Malik-Verlag, Berlin</u> (Verleger / Verlegerin) / <u>George Grosz</u> (Künstler / Künstlerin): * 26. Juli 1893 Berlin – † 06. Juli 1959 Berlin
Datierung	1922 (1923)
Technik	Druck
Material	Papier
Maße	Höhe: 65,20cm(Mappe) / Breite: 48,40cm(Mappe)
Urheberrecht	Estate of George Grosz, Princeton, N. J./ VG Bild-Kunst, Bonn 2017
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Mappenwerke Originalgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, erworben 1949

Literatur

Alexander Dückers: George Grosz. Das druckgraphische Werk, Frankfurt a.M., Berlin und Wien 1979, Nr. M V,1-9 / Corinna Höper und Susanne M. I. Kaufmann: Kandinsky, Klee, Schiele... Graphikmappen des frühen 20. Jahrhunderts Ausst.-Kat. Staatsgalerie Stuttgart [28.3-29.6.2014], München 2014, Nr. B.40

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)